

SMUL und das Verbindungsbüro Sachsen-Polen laden zum Gedankenaustausch ein

08.04.2015 Wrocław

Auf Einladung des amtierenden Sächsischen Staatsministers für Umwelt und Landwirtschaft, Herrn Thomas Schmidt und des Leiters des Verbindungsbüros Sachsen - Polen, Herrn Andreas Grapatin, fand in Wrocław eine grenzübergreifende Konferenz statt.

Aus Anlass des ersten Besuches des Ministers in Wrocław kam es zu einem gemeinsamen Gespräch zwischen sächsischen und polnischen Amtskollegen und Vertretern von Nichtregierungsorganisationen. Bei der Gelegenheit erhielten die Anwesenden Informationen zur Entwicklung der ländlichen Räume in Sachsen, insbesondere zur Struktur und Umsetzung des Programms LEADER im Rahmen eines Vortrages seitens Herrn Daniel Gellner (Amtsleiter, SMUL) und konnten dazu Fragen stellen.



Im Anschluss daran gab es die Möglichkeit, sich gedanklich auszutauschen und über Netzwerke und gute Projektideen zu sprechen.

Die Mitarbeiterin der Euroregion Neisse, Frau Magdalena Dziuk, war mit dabei.

